



Tourismusförderungsverordnung * (TFV)

vom 13. September 1999 (Stand 1. Januar 2017)

Der Grosse Rat des Kantons Appenzell I.Rh.,

gestützt auf Art 19 des Tourismusförderungsgesetzes vom 25. April 1999 (TFG), *

beschliesst:

Art. 1 * Grundsatz

¹ Diese Verordnung regelt die Höhe der Beiträge (exkl. allfällige MWST):

- a) der Beherbergungsbetriebe und der Gastwirtschaftsbetriebe;
- b) der übrigen am Tourismus interessierten Unternehmen und Betriebe im Sinne von Art. 13 TFG.

Art. 2 * Höhe der Beiträge der Beherbergungsbetriebe

¹ Es werden pro Person (ab vollendetem 16. Altersjahr) und Nacht folgende Beiträge erhoben:

- a) Hotelbetriebe: Fr. 2.70
- b) Touristenlager in Ferienheimen, Herbergen, öffentlichen Unterkünften und Berghütten: Fr. 1.70
- c) Parahotelleriebetriebe: Fr. 2.70
- d) Klubhäuser, Klubhütten und andere Beherbergungsbetriebe: Fr. 1.70
- e) Campingplätze: Fr. 1.70
- f) andere entgeltliche Übernachtungsmöglichkeiten (wie z.B. Senn- und Alphütten etc.): Fr. 1.70

² Inhaber, Eigentümer oder Dauermieter von Parahotelleriebetrieben, Campingplätzen, Klubhäusern, Klubhütten und anderen Beherbergungsbetrieben entrichten nachfolgende Pauschalen. In den Pauschalen inbegriffen sind nur Familienangehörige, Personal und unentgeltlich beherbergte Gäste:

- a) Ferienhaus, Ferienwohnung:
 - 1. Grundtaxe bis und mit 5 Betten: Fr. 160.--

	2. Zuschlag für jedes weitere Bett:	Fr. 25.--
b)	Ferien- sowie Senn- und Alphütten	Fr. 90.--
c)	Abgestellte Wohnwagen, Zelte usw. auf öffentlichen oder privaten Campingplätzen	Fr. 120.--

Art. 3 * Höhe der Beiträge der Gastwirtschaftsbetriebe

¹ Für die Gastwirtschaftsbetriebe werden Beiträge nach Anzahl Sitzplätzen (getrennt nach Restaurantsitzplätzen und Saal-/Gartensitzplätzen) erhoben:

a)	Restaurantsitzplätze:	Fr. 4.--
b)	Saal- / Gartensitzplätze:	Fr. 3.--

Art. 4 Beiträge der Unternehmen und Betriebe *

¹ Die Höhe der Beiträge der Unternehmen und Betriebe im Sinne von Art. 13 TFG richtet sich nach dem Nutzen aus dem Tourismus.

² Für die Beurteilung des Nutzens gelten folgende Kriterien:

- a) der Anteil der tourismusrelevanten Produkte und Dienstleistungen am Gesamtsortiment und Umsatz (doppelt gewichtet);
- b) die Anzahl der tourismusrelevanten Arbeitsplätze (einfach gewichtet);
- c) die Tourismusrelevanz des Standorts (einfach gewichtet).

³ Der Bestimmung der Beitragshöhe dient die Tabelle im Anhang.

⁴ Der Mindestbeitrag beträgt Fr. 100.--, der Maximalbeitrag Fr. 1'000.--.

⁵ Als Unternehmen und Betriebe im Sinne von Art. 13 TFG gelten insbesondere: Ärzte, Ausflugsbahnen, Apotheken, Architekturbüros, Banken, Bauhaupt- und Nebengewerbe, Coiffeur- und Kosmetikgeschäfte, Detailhandel, Drogerien, Druckereien, Fahrrad- und Motorradhandel, Galerien, Garagen, Ingenieurbüros, Möbel- und Kunsthandwerk, Rechtsanwälte, Transportgewerbe, Treuhandbüros, Versicherungsgewerbe, Werbe- und Grafikateliers, Zulieferbetriebe des Gastgewerbes etc. *

Art. 5 Freiwillige Beiträge

¹ Öffentliche Institutionen, Beherbergungs- und Gastwirtschaftsbetriebe, Unternehmen und Private können freiwillige Beiträge leisten.

Art. 6 Befreiung von der Beitragspflicht

¹ In Sonderfällen entscheidet auf Gesuch hin die Standeskommission über eine teilweise oder gänzliche Beitragsbefreiung.

² Von der Beitragsleistung nach Art. 12 Abs. 1 TFG sind befreit: *

- a) Kinder unter 16 Jahren;
- b) Angehörige der Armee und des Zivilschutzes, die sich im Dienst befinden;
- c) Schulen bei Schulausflügen in Begleitung von Lehrkräften.

Art. 7 * ...

Art. 8 Inkrafttreten

¹ Diese Verordnung tritt nach Annahme durch den Grossen Rat zusammen mit dem Gesetz über die Förderung des Tourismus vom 25. April 1999 am 1. Januar 2000 in Kraft.

Änderungstabelle – Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	cGS Publikation
13.09.1999	01.01.2000	Erlass	Erstfassung	-
25.10.2004	25.10.2004	Erlasstitel	geändert	-
25.10.2004	25.10.2004	Ingress	geändert	-
25.10.2004	25.10.2004	Art. 2	geändert	-
25.10.2004	25.10.2004	Art. 3	geändert	-
25.10.2004	25.10.2004	Art. 4	Titel geändert	-
25.10.2004	25.10.2004	Art. 4 Abs. 5	geändert	-
25.10.2004	25.10.2004	Art. 7	aufgehoben	-
20.06.2016	01.01.2017	Art. 1	geändert	-
20.06.2016	01.01.2017	Art. 2	geändert	-
20.06.2017	01.01.2017	Art. 6 Abs. 2	geändert	-

Änderungstabelle – Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	cGS Publikation
Erlass	13.09.1999	01.01.2000	Erstfassung	-
Erlasstitel	25.10.2004	25.10.2004	geändert	-
Ingress	25.10.2004	25.10.2004	geändert	-
Art. 1	20.06.2016	01.01.2017	geändert	-
Art. 2	25.10.2004	25.10.2004	geändert	-
Art. 2	20.06.2016	01.01.2017	geändert	-
Art. 3	25.10.2004	25.10.2004	geändert	-
Art. 4	25.10.2004	25.10.2004	Titel geändert	-
Art. 4 Abs. 5	25.10.2004	25.10.2004	geändert	-
Art. 6 Abs. 2	20.06.2017	01.01.2017	geändert	-
Art. 7	25.10.2004	25.10.2004	aufgehoben	-



Anhang 1: Bemessung des Nutzens aus dem Tourismus für Unternehmen und Betriebe im Sinne von Art. 13 TFG

(Stand 1. Januar 2000)

Anteil der tourismusrelevanten Produkte und Dienstleistungen am Gesamt-sortiment und Umsatz

bis 1/3			1/3 bis 2/3				über 2/3		
2	4	6	8	10	12	14	16	18	20

Anzahl der tourismusrelevanten Arbeitsplätze

bis 3			4 bis 7				über 7		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Tourismusrelevanz des Standorts

ungünstig			mittelmässig				günstig		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Die zutreffenden Werte sind anzukreuzen. Die Summe dieser Werte ergibt eine Gesamtpunktzahl. Der zu leistende Beitrag beträgt Fr. 25.-- mal die Anzahl Punkte.